



# Das Gleichstellungs- und Familienservicebüro informiert

## Newsletter | 04/2024

### Überblick

1. [Schwerpunkt: Universität Siegen – eine familiengerechte Hochschule im Prozess](#)
2. [Chancengleichheit an der Uni Siegen](#)
3. [Aktuelles](#)
4. [Tipps und Termine](#)
5. [Impressum](#)

Liebe Leser\*innen,

vor achtzehn Jahren hat sich die Universität Siegen zum ersten Mal als familiengerechte Hochschule zertifizieren lassen. Fehlte damals noch nahezu alles, was die familiengerechte Hochschule heute ausmacht, so mag sich anlässlich der sechsten Reauditierung mancher fragen: Worüber ist denn da noch zu sprechen? Und doch zeigt sich immer wieder, dass die Gestaltung familiengerechter Angebote ein unabgeschlossener Prozess ist – und bleiben muss, unterworfen dem gesellschaftlichen Wandel und den jeweiligen Bedarfen Studierender und Beschäftigter an unserer Universität. Wir haben der Reauditierung 2024/25 den Schwerpunktartikel der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters gewidmet.

Ganz besonders hinweisen möchten wir in dieser Ausgabe außerdem auf die turnusmäßig anstehenden Wahlen der Gleichstellungsbeauftragten und ihrer Stellvertreterinnen. Und natürlich finden Sie wie gewohnt viele aktuelle Hinweise und Veranstaltungstipps.

Wir wünschen eine interessante Lektüre!

Dr. Elisabeth Heinrich  
Zentrale Gleichstellungsbeauftragte

### 1. Schwerpunkt: Universität Siegen – eine familiengerechte Hochschule im Prozess

Die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie hat in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen, da sich gesellschaftliche Rollenbilder ändern und die Nachfrage nach familiengerechten Strukturen wächst. Sie ist essenziell für die Förderung von Chancengleichheit, das Wohlbefinden von Personen, die Care-Aufgaben übernehmen, und den langfristigen Erfolg von Organisationen und Gesellschaften. So wird die Vereinbarkeitsfrage zu einem wichtigen Baustein moderner Hochschulen, um maßgeblich zur Verbesserung der Lebensqualität von Universitätsangehörigen beizutragen und die Attraktivität einer Universität zu erhöhen.

Die Universität Siegen hat es sich seit vielen Jahren zum Ziel gesetzt, familiengerechte Strukturen zu schaffen, die den Bedürfnissen einer vielfältigen und modernen Gesellschaft entsprechen und Hürden für Eltern oder pflegende Angehörige zu beseitigen. Sie fördert damit die Chancengleichheit ihrer Mitglieder und Angehörigen und trägt zu mehr Diversität bei, da verschiedenste Lebensmodelle berücksichtigt werden.

Mit dem Ziel, Studien- und Arbeitsbedingungen familiengerecht zu gestalten und der Vielfalt von Lebensentwürfen und Familienformen gerecht zu werden, hat sich die Universität Siegen 2006 erstmals dem audit familiengerechte hochschule der berufundfamilie Service GmbH unterzogen. Sie ist seither als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat im dreijährigen Turnus bislang insgesamt fünf Reauditierungen durchlaufen. Dabei ging es jeweils um das aktive Arbeiten an Zielen und Maßnahmen und eine stetige Weiterentwicklung der familiengerechten Hochschule. Übergreifendes Gremium an der Universität Siegen für die Umsetzung des Audits ist die Lenkungsgruppe audit familiengerechte hochschule, die sich u.a. aus Vertreter\*innen der Personalräte, des AStAs, des Personaldezernats, des Studierendenwerks, des Familienservice- und Gleichstellungsbüros sowie einer Prorektor\*in und dem Kanzler zusammensetzt.

Im Rahmen dieses Prozesses wurden im Laufe der Jahre Einrichtungen wie beispielsweise das Familienservicebüro, die flexible Kinderbetreuung „Flexi“ oder der Dual Career Service implementiert, darüber hinaus aber auch die universitäre Ferienbetreuung, verschiedene Eltern-Kind-Räume zum Wickeln und Stillen sowie drei Kinderzimmer, die für einen längeren Aufenthalt mit Kind geeignet sind. Die Universität verfügt heute über eine familiengerechte Infrastruktur an den unterschiedlichen Standorten der Hochschule, über eine Vielzahl familienorientierter Arbeitszeitmodelle und einen Erschwernisausgleich für Studierende mit Familienaufgaben. Angeboten werden zudem ein Familienstipendium und ein Familiennot-  
hilfefonds für Studierende sowie weitere Programme zur Refinanzierung bzw. Bezuschussung von Betreuungs- oder Reisekosten, die durch die notwendige Mitnahme von Kindern entstehen. Einen Überblick über die bisherigen, in Zusammenhang mit dem audit familien-gerechte hochschule geschaffenen Angebote, gibt die [Homepage des Familienservicebüros](#).

Der Charakter des Zertifikats hat sich im Laufe der Jahre nach und nach verändert. So sehen die Regularien der berufundfamilie Service GmbH ab der vierten Reauditierung ein „Zertifikat mit Prädikat“, dieses erhielt die Universität Siegen 2019. Ab der fünften Reauditierung wird ein Zertifikat mit dauerhaftem Charakter verliehen, die Reauditierungen, die nun in einem Dialogverfahren durchgeführt werden, dienen neben der Weiterentwicklung familiengerechter Strukturen insbesondere der Qualitätssicherung. An dem für die Reauditierung zentralen sog. Dialogtag werden auch die Grundlagen eines Handlungsprogrammes für die jeweils nächsten drei Jahre erarbeitet.

Die Universität Siegen befindet sich in diesem Wintersemester in der sechsten Reauditierung, der entsprechende Dialogtag wurde am 6. November 2024 durchgeführt. Beteiligt waren neben dem Auditor, Patrick Frede, und der Lenkungsgruppe audit familien-gerechte Hochschule Vertreter\*innen der Hochschul-leitung, der Beschäftigten und der Studierenden an der Universität Siegen. Insgesamt vier Gesprächsrunden fanden statt, in denen es um verschiedene Themen ging, so die „Optionen der Vereinbarkeit von Lehre und Familie“, die „Vereinbarkeit von wissenschaftlicher Qualifikation und Familie/Mutterschaft“, die „Unterstützung von Hochschulangehörigen mit Pflegeverantwortung“ und schließlich „Aktive Vaterschaft im Hochschulkontext: Vereinbarkeit von Vaterschaft und Studium/Beruf“. Die Themen waren im Sommersemester 2024 auf Grund besonderer Bedarfe durch die Lenkungsgruppe audit familiengerechte hochschule festgelegt worden. Eine wichtige Rolle haben

dabei Anregungen von Hochschulangehörigen gespielt, die z.B. an das Gleichstellungs- und Familienservicebüro herangetragen worden waren. In einem abschließenden Gespräch mit der Hochschulleitung wurde deutlich, dass familiengerechte Strukturen der Universität auch auf Leitungsebene als ein hoher Wert und als ein wichtiger Beitrag zur menschlichen Gestaltung der Hochschule gesehen werden. Das neue Handlungsprogramm zur Weiterentwicklung und Sicherung der familiengerechten Hochschule wird noch vor Weihnachten im Rektorat verabschiedet werden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Teilnehmenden am Dialogtag und bei allen Hochschulangehörigen, die den erfolgreichen Ablauf der Reauditierung möglich gemacht haben!

## 2. Chancengleichheit an der Universität Siegen

### Wahlen zur Gleichstellungsbeauftragten und ihrer Stellvertreterinnen

An der Universität Siegen sind im Wintersemester 2024/25 die zentrale Gleichstellungsbeauftragte und ihre Stellvertreterinnen neu zu wählen. Die Gleichstellungsbeauftragte, ihre zwei Stellvertreterinnen, die unterschiedlichen Mitgliedergruppen angehören sollen, und die studentische Vertreterin werden vom Senat auf Vorschlag der Gleichstellungskommission gewählt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre, die Amtszeit der studentischen Vertreterin zwei Jahre. Wiederwahl ist zulässig.

Interessentinnen für das Amt der Gleichstellungsbeauftragten oder ihrer Stellvertreterinnen melden sich bitte bis zum 10.12.2024 bei Anna Hesse, Sekretariat des Gleichstellungsbüros: [sekretariat.gleichstellung@uni-siegen.de](mailto:sekretariat.gleichstellung@uni-siegen.de)

Über die Wahlvorschläge, die dem Senat vorgelegt werden, entscheidet die Gleichstellungskommission in ihrer Sitzung am 18. Dezember 2024.

Die Ausschreibungstexte finden Sie hier:

- [Ausschreibung: Wahlen zur Gleichstellungsbeauftragten und ihrer Stellvertreterinnen](#)
- [Ausschreibung: Wahlen zur studentischen Vertreterin der Gleichstellungsbeauftragten](#)

## Rückblick: „Er hat dich noch nicht mal angefasst“ – Lesung von Franziska Saxler

Für den 25. November hatten das Gleichstellungsbüro und die Referentin für Diversity Policies die Psychologin, Autorin und Podcasterin Franziska Saxler für eine Online-Lesung aus ihrem neu erschienenen Buch [„Er hat dich noch nicht mal angefasst“ – Sexualisierte Belästigung und Machtmissbrauch im Job – und wie wir uns davor schützen können](#) eingeladen. Anlass war der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen.

Saxler weist ein starkes Engagement für faktenbasierte Aufklärung und Wissenschaftskommunikation auf. 2022 initiierte sie gemeinsam mit anderen Wissenschaftlerinnen den Hashtag und die Initiative *#metooscience* mit dem Ziel, über Machtmissbrauch und sexualisierte Gewalt an Hochschulen aufzuklären sowie Mythen über Belästigung und Machtmissbrauch zu entkräften.

Nach der Lesung war für die Autorin sowie die ca. 20 Teilnehmenden noch Raum für Austausch und Diskussion. Trotz der ernsten und emotional belastenden Thematik konnte die Veranstaltung bestärkend und mit einem hoffnungsvollen Blick in die Zukunft beendet werden.

## Rückblick Herbstferienbetreuung

In den Herbstferien 2024 fand die Ferienbetreuung erneut in den Räumlichkeiten der Glückauf-Schule in Siegen statt. Insgesamt nahmen 48 Kinder teil, die von einem erfahrenen Team betreut wurden. Highlights der zwei Wochen waren Besuche bei der Polizeiwache und Feuerwehr in Weidenau, zwei Brandschutzaufklärungen, kreative Aktivitäten in der OASE „Lernwerkstatt“ sowie der Besuch einer tiergestützten Fachkraft mit Pferden. Besonders beliebt war die „Teddyklinik“ des Deutschen Roten Kreuzes, wo Kuschtiere „verarztet“ wurden. Außerdem konnten die Kinder an Sporttrainings und Bastelaktivitäten teilnehmen. Für Verpflegung sorgten die Mensa des Studierendenwerks und das gemeinsame Kochen der Betreuenden mit den Kindern. Die Betreuung war ein voller Erfolg und wir freuen uns auf die nächste Ferienbetreuung im Frühjahr.

Die Betreuungszeiträume für das Kalenderjahr 2025 stehen bereits fest, wer Interesse hat, kann sich die Termine gerne schon einmal vormerken:

- Osterferien: 14.04.'25 – 17.04.'25
- Sommerferien: 14.07.'25 – 01.08.'25
- Herbstferien: 13.10.'25 – 24.10.'25

## Verstärkung im Gleichstellungsbüro: Herzlich willkommen Anna Hesse!

Als neue Mitarbeiterin im Sekretariat des Gleichstellungsbüros begrüßten wir am 4. November Anna Hesse, die zunächst für zwei Tage in der Woche bei uns tätig ist, ab Mitte Dezember aber dann ganz ins Gleichstellungsbüro wechselt.

Anna Hesse studierte Betriebswirtschaftslehre an der FH Mainz und schloss das Studium mit Diplom ab. Danach arbeitete sie bei verschiedenen hiesigen Firmen in den Bereichen Controlling/ Finanzen.

An der Universität Siegen ist Anna Hesse seit September 2021 in Teilzeit tätig, zunächst als Projektassistentin an der Fakultät III, danach im Sekretariat der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz.

Als Mutter von zwei Kindern ist Anna Hesse die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ein wichtiges Anliegen!

## 3. Aktuelles

### Meilenstein der Frauen- und Behindertenrechtsbewegung feiert 30jähriges Jubiläum

Mit Wirkung zum 15. November 1994 wurde der Gleichheitsgrundsatz im Grundgesetz (GG) ergänzt: Neu war der Artikel 3 Absatz 2 GG um die Staatszielbestimmung, nach welcher gleichstellungspolitische Maßnahmen zur Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern eingesetzt werden sollen. Außerdem wurde unter Absatz 3 GG ein zusätzliches zentrales Benachteiligungsverbot hinzugefügt: „Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.“ (Quelle: DDF-Newsletter | November 2024)

Wer sich für weiteres Wissen rund um den Artikel 3 des Grundgesetzes interessiert, wird auf dem Blog des Digitalen Deutschen Frauenarchives fündig: Das DDF hat Informationen, Fakten und verschiedene Perspektiven auf den Artikel in vielfältiger Weise in Form von Videos, Texten und Mitmachaktionen aufbereitet, die im Rahmen der digitalen Festwoche „Alle(s) gleich? Artikel 3 im Grundgesetz: Gestern. Heute. Morgen.“ entdeckt werden können – mit dem Ziel, Demokratie zu fördern und Vielfalt zu leben! Den Blog finden Interessierte [hier](#).

## DDF-Campus: Feministisch Geschichte lernen

Das Digitale Deutsche Frauenarchiv (DDF) hat ein neues Angebot für Lehrende und Lernende geschaffen: *DDF-Campus – Feministisch Geschichte lernen*. Unter dem Motto „Platz da, Feminismus hat Geschichte – und Geschichte gibt's nicht ohne Frauen!“ macht das DDF feministische Wissensbestände online zugänglich, denn Bildung ist ein zentraler Schlüssel zur Förderung von Demokratie.

Die erste Veröffentlichung der Reihe beleuchtet die Geschichte der politischen Partizipation von Frauen: Wofür wurde gerungen und was haben diese Kämpfe mit heutigen Debatten um Grundrechtenschutz und Demokratie zu tun?

Das Angebot wurde von Historiker\*innen entwickelt und ist für den Einsatz der schulischen sowie außerschulischen Bildung geeignet. Das Material steht zur freien Verfügung und kann kostenlos heruntergeladen werden.

Neugierig? DDF-Campus finden Sie [hier](#).

## Gender Citation und Publication Gap – Sichtbarkeit und Output von Frauen in der Wissenschaft

Publikationen sind für die Sichtbarkeit von Wissenschaftler\*innen und ihre Karriereentwicklung maßgebend, Frauen sind jedoch unterrepräsentiert als Autorinnen wissenschaftlicher Publikationen: Dieses Phänomen wird als Gender Publication Gap bezeichnet. Nicht nur die Anzahl an Publikationen ist relevant für Wissenschaftler\*innen, sondern auch, wie häufig ihre Inhalte aufgegriffen und ihre Texte zitiert werden. Wenn die Zitationshäufigkeit ungleich zwischen den Geschlechtern verteilt ist, wird dies als Gender Citation Gap bezeichnet.

Meta-IFiF zeigt anhand aktueller Daten die Unterschiede bei der Publikationsleistung sowie der Zitationshäufigkeit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auf und bietet neben Zahlen, Daten und Fakten auch Analysen für die Hintergründe.

Interessierte finden [hier](#) weitere Informationen!

## Wissenschaftlerinnen in Sozialen Medien

Das IFiF-Projekt WIM „Wissenschaftlerinnen in den Medien“ stellte im Rahmen der Vortragsreihe „IFiF-Impulse“ Strategien zur Steigerung der Sichtbarkeit von Wissenschaftlerinnen in den Sozialen Medien vor.

„Das Projekt kombiniert Forschung und Umsetzung. In multimethodischer Forschung wird das Verhalten sowohl von Wissenschaftlerinnen als auch von Journalist\*innen untersucht. Parallel dazu werden auf Grundlage der Forschung Social-Media-Maßnahmen entwickelt, umgesetzt und so direkt erprobt. In einer Medienpräsenzanalyse haben die Projektmitarbeiterinnen herausgefunden, dass deutlich mehr männliche Wissenschaftler als Experten in Medien zu Wort kommen als Wissenschaftlerinnen. Auch in Fachbereichen mit hohem Frauenanteil gibt es diesbezüglich große Unterschiede. Eine These des Projektes ist, dass Social-Media-Aktivitäten von Wissenschaftlerinnen dazu beitragen können, dieses Ungleichgewicht auszugleichen, da Wissenschaftlerinnen so sichtbarer und für Medienvertreter\*innen besser auffindbar und präsenter sind. Um diese These zu untersuchen, hat das Projekt sowohl mit Wissenschaftlerinnen als auch mit Medienvertreter\*innen gesprochen und Strategien abgeleitet.“ (Quelle: [innovative-frauen-im-fokus.de](#))

Den gesamten Artikel, weiterführende Informationen sowie den gesamten Online-Vortrag finden Sie [hier](#).

## 13. Ausschreibung: Hanna-Jursch-Preis und Hanna-Jursch-Nachwuchspreis

Thema der 13. Ausschreibung 2025/26 des Hanna-Jursch-Preises sowie des Hanna-Jursch-Nachwuchspreises für herausragende wissenschaftlich-theologische Arbeiten, in denen gender- bzw. geschlechtsspezifische Perspektiven eine wesentliche Rolle spielen, ist: *Übergänge – Untergänge. Kritische Perspektiven auf Mensch – Natur – Technik*.

Arbeiten können von allen Personen eingereicht werden, die sich wissenschaftlich mit Evangelischer Theologie befassen. Die Arbeiten sind bis zum **15. Februar 2026** einzureichen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## 4. Tipps und Termine

### Körper. Kult. Religion. Perspektiven von der Antike bis zur Gegenwart

Ausstellung des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ im Archäologischen Museum und Bibelmuseum der Universität Münster.

25.10.2024 – 26.02.2025

Archäologisches Museum der Universität Münster, Domplatz 20-22, 48143 Münster

Bibelmuseum der Universität Münster, Pferdegasse 1, 48143 Münster

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Diversitätsensemble Politische Bildung

Veranstaltung mit Sy Legath (Mindbiz, Augsburg), organisiert vom POLIS (Zentrum für politische und soziologische Bildung), Universität Siegen.

17.12.2024 | 14:00 – 16:00 Uhr

AR-K 308

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Nepomuk, Fuchur und Frau Mahlzahn – Vielfältige Drachenfiguren in Michael Endes Werk

Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe „Drachen: Ungeheuer spannend!“ des Gestu\_S, Referentin ist Dr. Anna Braun-Beneke.

18.12.2024 | 18:00 – 20:00 Uhr

US-C 109

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Fachtag Kooperation zwischen Schule und Kinder- und Jugendarbeit

Veranstaltung des POLIS (Zentrum für politische und soziologische Bildung), Universität Siegen, in Zusammenarbeit mit der Fakultät II.

07.01.2025 | 10:00 – 15:30 Uhr

US-S 002

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Keine Aufstiegs Geschichte. Warum Armut psychisch krank macht.

Lesung und Gespräch mit Oliver David, organisiert vom POLIS (Zentrum für politische und soziologische Bildung), Universität Siegen.

16.01.2025 | 20:00 – 22:00 Uhr

Kulturhaus Lÿz, St.-Johann-Str. 18, 57074 Siegen (Aula)

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Career development through research funding + individual Coaching

Veranstaltung für Postdocs mit der Trainerin Dr.in Beate Scholz, organisiert vom WCS (women career service). Held in english.

23.01.2025 | 09:30 – 17:00 Uhr

24.01.2025 | 09:30 – 17:00 Uhr | Individual Coachings

Online

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## 5. Impressum

Der Newsletter des Gleichstellungs- und Familienservicebüros erscheint i.d.R. viermal im Jahr. Sie können sich [hier](#) selbstständig für diesen Newsletter an- und abmelden.

### Verantwortlich

Dr.' Elisabeth Heinrich, Zentrale Gleichstellungsbeauftragte der Universität Siegen

### Redaktion

Hannah Schittenhelm (Projektleitung) und das Team des Gleichstellungsbüros der Universität Siegen

### Weitere Informationen

[www.uni-siegen.de/gleichstellung](http://www.uni-siegen.de/gleichstellung) und [www.uni-siegen.de/familiengerechte\\_hochschule](http://www.uni-siegen.de/familiengerechte_hochschule)